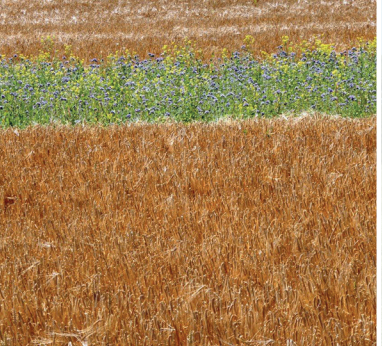

© Hans-Peter Seitz, LRA Alb-Donau-Kreis

Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum (AGLR) im Regierungsbezirk Tübingen

Die Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum im Regierungsbezirk Tübingen ist eine Interessengemeinschaft, die sich für die positive Entwicklung des Ländlichen Raums Südwürttemberg als Wirtschafts- und Lebensraum einsetzt. Sie greift in ihren Aktivitäten alle strukturpolitisch relevanten Themen auf, die für den gesamten Regierungsbezirk Tübingen und die hier lebenden Menschen von Bedeutung sind.

Mitglieder der 1973 gegründeten AGLR sind die Landkreise des Regierungsbezirks, Städtetag und Gemeindetag, die Regionalverbände, Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern, der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V., der Deutsche Gewerkschaftsbund, die Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie die Evangelische Landeskirche in Württemberg. Den Vorsitz hat Regierungspräsident Klaus Tappeser.

www.aglr-tuebingen.de

Informationen

Veranstaltungsort
Kurzentrum Bad Buchau
Am Kurpark 1
88422 Bad Buchau

Termin
Mittwoch, 5. Dezember 2018

Zielgruppe
Vertreterinnen und Vertreter von Behörden, Kommunen und der Politik, aus der Wissenschaft, Landwirtschaft, Landschaftsplanung und dem Naturschutz, Planungsbüros

Anmeldung
Mit beiliegender Antwortkarte oder online unter
www.aglr-tuebingen.de oder
https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/PR/Seiten/Veranstaltungen.aspx/
bis 23. November 2018

Tagungsbeitrag
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anfahrt
Eine Anfahrtsskizze mit Parkmöglichkeiten finden Sie unter
https://gesundheitszentrum-federsee.de/download/aa66hp1m4cad1ksrp4ahjg7q979/Anfahrt-und-Parkplaetze.pdf

Datenschutz
Bitte beachten Sie, dass bei der Veranstaltung Foto- bzw. Videoaufnahmen angefertigt werden und das Bild- bzw. Videomaterial ggf. im Internet, auf den von der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum und dem Regierungspräsidium Tübingen betriebenen Seiten, ggf. in Sozialen Medien (Facebook und Twitter) oder in einer der Publikationen der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum bzw. des Regierungspräsidiums Tübingen zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht wird. Sollten Sie dies nicht wünschen, melden Sie sich bei Ihrer Ankunft bitte beim Veranstalter.

HERBST-FACHTAGUNG

Ausgleichsmaßnahmen im Fokus

– mit Produktionsintegrierten Kompensationsmaßnahmen zu mehr Flexibilität und Akzeptanz

5. Dezember 2018
Kurzentrum Bad Buchau

AGLR
Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum
im Regierungsbezirk Tübingen

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

der naturschutzrechtliche Ausgleich für Eingriffe in Natur und Landschaft stellt aufgrund der zunehmenden Flächenkonkurrenz eine immer größere Herausforderung dar.

Manche Ausgleichsmaßnahmen haben eine Aufgabe der landwirtschaftlichen Produktion zur Folge. Daneben gibt es auch ein flexibles Instrument zur Realisierung von Kompensationsverpflichtungen auf landwirtschaftlichen Flächen: sogenannte „Produktionsintegrierte Kompensationsmaßnahmen" (PIK), bei denen die landwirtschaftliche Produktion auf den betroffenen Flächen nicht vollständig aufgegeben werden muss.

Die Kompensation über solche „PIK" bietet mehrere Chancen, indem sie den – oft kritisierten – doppelten Flächenverlust auf Seiten der Landwirtschaft vermeiden und zugleich zu einer wirksamen Aufwertung von Lebensräumen führen.

Zweifellos ist die Planung, Umsetzung und Kontrolle dieser Maßnahmen noch mit zahlreichen Schwierigkeiten verbunden. Erste Erfahrungen lassen jedoch hoffen, dass Produktionsintegrierte Maßnahmen in Zukunft eine wertvolle Bereicherung für das Themenfeld naturschutzrechtliche Kompensation sein werden.

Die Fachtagung „Ausgleichsmaßnahmen im Fokus – mit Produktionsintegrierten Kompensationsmaßnahmen zu mehr Flexibilität und Akzeptanz" will ein Forum bieten zur Diskussion und eine Möglichkeit zum interdisziplinären Erfahrungsaustausch. Lassen Sie uns dabei die Interessen aller Beteiligten aufgreifen und zusammenführen!

Im Namen der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum im Regierungsbezirk Tübingen lade ich Sie hierzu herzlich ein.

Klaus Tappeser
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Raum
im Regierungsbezirk Tübingen

Programm

09:30 Uhr Begrüßungskaffee

10:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Regierungspräsident Klaus Tappeser
Regierungspräsidium Tübingen

10:15 Uhr **Produktionsintegrierte Kompensationsmaßnahmen – fachliche und rechtliche Aspekte**
Ministerialdirigent Karl-Heinz Lieber
Leiter der Abteilung Naturschutz am Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

11:00 Uhr **„stadt PARTHE land" – Neue Ansätze zur Kompensation von Eingriffen**
Dipl.-Ing. Florian Etterer
Technische Universität Dresden,
Institut für Landschaftsarchitektur, Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung

12:00 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr **Erfahrungen auf dem Weg zur Umsetzung**
Norbert Menz
Geschäftsführer menz umweltplanung

13:30 Uhr **Produktionsintegrierte Kompensation auf wechselnden Flächen – Chance oder Risiko für Naturschutz und/oder Landwirtschaft?!**
Dominik Himmler
Geschäftsführer der Bayerischen KulturLandStiftung

14:00 Uhr **Umsetzung von Produktionsintegrierten Kompensationsmaßnahmen in Baden-Württemberg**
Dr. Martin Maier
Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH

14:30 Uhr **Erfahrungen mit dem regionalen Kompensationspool**
Wilfried Franke
Direktor des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben

14:45 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr **Podiumsdiskussion mit den Referenten**

Moderation:
Dr. Peter Seiffert
Stellvertretender Verbandsdirektor des Regionalverbands Neckar-Alb

16:00 Uhr **Schlusswort**
Regierungspräsident Klaus Tappeser

16:15 Uhr Ende der Tagung